

Ort

Hochschule Pforzheim
Tiefenbronner Str. 65
75175 Pforzheim
Technikgebäude T1.3.05

Termin

Freitag, 12. März 2010, 9:45-16:00 Uhr

Gebühr

Die Tagungsgebühr beträgt 248 EUR incl. Mittagessen und Pausengetränke.

Mitglieder des Controlling Forums, Sponsoren sowie Hochschulangehörige sind vom Einzelbeitrag befreit.

Anmeldung

Bis **spätestens 05.03.2010** mit beiliegendem Anmeldecoupon oder online über www.controlling.biz.

Kontakt

Prof. Dr. J. Paul
Controlling Forum an der Hochschule Pforzheim
Tel.: 07231 / 28-6393
Fax: 07231 / 28-6090
eMail: silke.hietscholt@hs-pforzheim.de

Orientierung

Die Hochschule liegt im äußersten Süden Pforzheims in Richtung Tiefenbronn. Bitte beachten Sie die innerstädtischen weißen Hinweispfeile in Richtung „Hochschule(n)“ bzw. „Wildpark“. Parkplätze befinden sich kurz vor den Gebäuden des Bereichs Wirtschaft.

Orientierungsskizzen unter www.hs-pforzheim.de
Suchbegriff „Anfahrt“.

Anmeldung

Ich interessiere mich für das Controlling Forum und möchte über zukünftige Veranstaltungen informiert werden

Ich melde mich an für die Veranstaltung:

__BilMoG am: 12.03.2010

mit ____ Person(en)

Vor- und Nachname, Titel:

Position:

Unternehmen:
Name:

Straße, Postf.:

PLZ, Ort:

Telefon

_____/_____

Email:

Datum / Unterschrift

HOCHSCHULE PFORZHEIM 

und



Steinbeis-Transferzentrum
Pforzheim Management Institut PF-MI

28. Controlling Forum

**Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz
BilMoG
und die Auswirkungen auf das
Controlling**

**Freitag, 12. März 2009
9:45 – 16:00 Uhr**

**Saal T1.3.05
der Hochschule Pforzheim**

Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz BilMoG und die Auswirkungen auf das Controlling

Die Auswirkungen des im letzten Jahr in Kraft getretenen Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes - BilMoG - und damit des „neuen HGB“ werden häufig noch unterschätzt.

Tatsächlich handelt es sich um eine *Revolution* im deutschen Rechnungswesen. Langjährig gültige Grundsätze werden aufgeweicht, verwässert, oder ersetzt durch eine angelsächsisch geprägte Denkweise.

Ob die Vor- oder die Nachteile dieser Neuerungen überwiegen, ist die eine Frage. Die andere Frage ist, wie damit umzugehen ist und wie die Neuregelungen im Unternehmen umgesetzt werden können. Diese Frage betrifft das gesamte Rechnungswesen, und damit auch zentral das Controlling:

So werden...

- ...in der Kostenrechnung neue Wertansätze verlangt, zum Beispiel bei den Herstellkosten
- ...für den Lagebericht neue Aussagen in der Planung erwartet.
- Darüber hinaus ist eine Anpassung des Reportings aufgrund erweiterter Berichtspflichten unumgänglich.
- Und schließlich taucht das bekannte Thema der Konvergenz von externem und internem Rechnungswesen in neuer Form wieder auf.

Auf dem 28. Controlling Forum an der Hochschule Pforzheim erfahren Sie als Controller, wie Sie mit diesen Herausforderungen professionell und offensiv umgehen können.

Sie werden am Vormittag intensiv bekanntgemacht mit den Besonderheiten des neuen HGB, den Auswirkungen auf das Rechnungswesen, die neuen gesetzlichen Anforderungen.

Am Nachmittag wird konkret auf die Auswirkungen auf Kostenrechnung und Controlling eingegangen. Sie lernen, was BilMoG für die Bewertung, für die Planung, für das Reporting bedeutet.

Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Führungskräfte und Mitarbeiter des Rechnungswesens und Controlling als auch an Geschäftsführer. Daneben werden aber auch Mitarbeiter aus anderen Bereichen Nutzen aus der Veranstaltung ziehen.

Programm

- 9.45Uhr **Prof. Dr. Joachim Paul**
Hochschule Pforzheim
Begrüßung und Einführung
- 9.55Uhr Einführung in das neue HGB
Prof. Dr. Reinhard Heyd
Hochschule Nürtingen-Geislingen
Bilanzmanagement nach BilMoG – Bilanzpolitik und Bilanzanalyse nach neuem HGB I
- Ziele des BilMoG
- Analyseziele bei der Auswertung handelsrechtlicher Jahres- und Konzernabschlüsse
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Jahresabschlüssen nach HGB a.F., IFRS und BilMoG
- Beziehung des BilMoG-Abschlusses zur Steuerbilanz und zum Controlling
- 10.55Uhr Kaffeepause
- 11.15Uhr **Prof. Dr. Reinhard Heyd**
Hochschule Nürtingen-Geislingen
Bilanzmanagement nach BilMoG – Bilanzpolitik und Bilanzanalyse nach neuem HGB II
- Auswirkungen der BilMoG-Regelungen auf bilanzanalytische Kennzahlen
- Bedeutung von Anhang und Lagebericht im Rahmen der Unternehmensberichterstattung nach BilMoG
- Ausblick
- 12.15Uhr Gemeinsames Mittagessen
- 13.30Uhr Auswirkungen des BilMoG im Controlling
Dipl.-Kfm. Jochen Treuz
Das „neue“ HGB fordert
- Neue Kostenrechnungsdaten: neue Kostenarten (Entwicklung, latente Steuern...), Gemeinkostenzuordnung, Herstellkosten für immaterielle Vermögenswerte, Nutzungsdauer, Wertminderung...
- Neue Planungswerte: Zusätzliche Information und Dokumentation für Prognose- & Lagebericht
- Neue Reportinginformationen: erweiterte Berichtspflicht
... Anpassung der internen Steuerungssysteme
- 15.45 Uhr **Zusammenfassung**
- 16.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Referenten

Prof. Dr. Reinhard Heyd ist Professor für Betriebswirtschaftslehre, Controlling und Rechnungswesen an der Hochschule Nürtingen-Geislingen und Honorarprofessor an der Universität Ulm. Er ist Mitverfasser zahlreicher Lehrbücher, Lexika und Loseblattwerke sowie Autor mehrerer Aufsätze in wissenschaftlichen Zeitschriften. Des Weiteren begleitet er zahlreiche Umstellungsprojekte und berät namhafte Unternehmen bei der Anwendung von IFRS und dem neuen HGB.

Dipl.-Kfm. Jochen Treuz studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität Mannheim. Seit 1997 arbeitet er als Trainer und Berater im Rechnungswesen mit den Schwerpunktthemen Bilanzen nach HGB und IFRS, BilMoG, operatives und strategisches Controlling. Zu den Auftraggebern gehören sowohl mittelständische Unternehmen als auch unter anderem Daimler AG, EnBW und Heidelberger Druckmaschinen; Seminare hält er unter anderem für die Berufsakademien und Management Circle. Seine Autorentätigkeit umfasst unter anderem das „Fachwörterbuch Rechnungswesen und Controlling dt.-engl.“ und die Herausgabe des „Praxishandbuchs Bilanzierung aktuell“.

Prof. Dr. Joachim Paul studierte Betriebs- und Volkswirtschaftslehre an der Hochschule St. Gallen und der London School of Economics. Nach seiner Promotion arbeitete er zwölf Jahre lang als Führungskraft im Controlling, zunächst in der Automobilindustrie, danach im Investitionsgütersektor. Seit 1999 lehrt er an der Hochschule Pforzheim Controlling, Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und International Management. Als Leiter des Pforzheim Management Instituts PF-MI ist er daneben weiterhin in der Weiterbildung und als Berater in der Praxis tätig.